

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	53163
		DK5 DK5-GK	7430 7432
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80 108
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6007,1468
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	9	Herausragend, von nationaler Bedeutung
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Flach-welliges Dünengelände am Segelflughafen, zwischen Wander- bzw. reitwegen und dem nördlich anschließenden Wald. Zum hohen Anteil von dichteren Grasfluren bewachsen, zentral aber leicht zertreten mit Offenbodenbereichen, randlich mit kleineren Gehölzentwicklungen. Die Fläche ar ursprünglich Bestandteil der im östlich anschließenden Kartenblatt kartierten Dünenfläche. Der gesamte Dünenbereich ist flachkuppig, mit 1 bis 1,5 m Niveauunterschieden. In den offenen Teilbereichen bewachsen mit Silbergrasfluren, in den Mulden etwas dichter bewachsen, örtlich von Sandstraußgras und Besenheide durchsetzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Segelflugplatz		
Nachbarnutzung/en	Heiden, Trockenrasen, Wege, Weideflächen		
Rechtswert (X)	575864	Hochwert (Y)	5930412
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 73%]		
Wasserschutzgebiet			

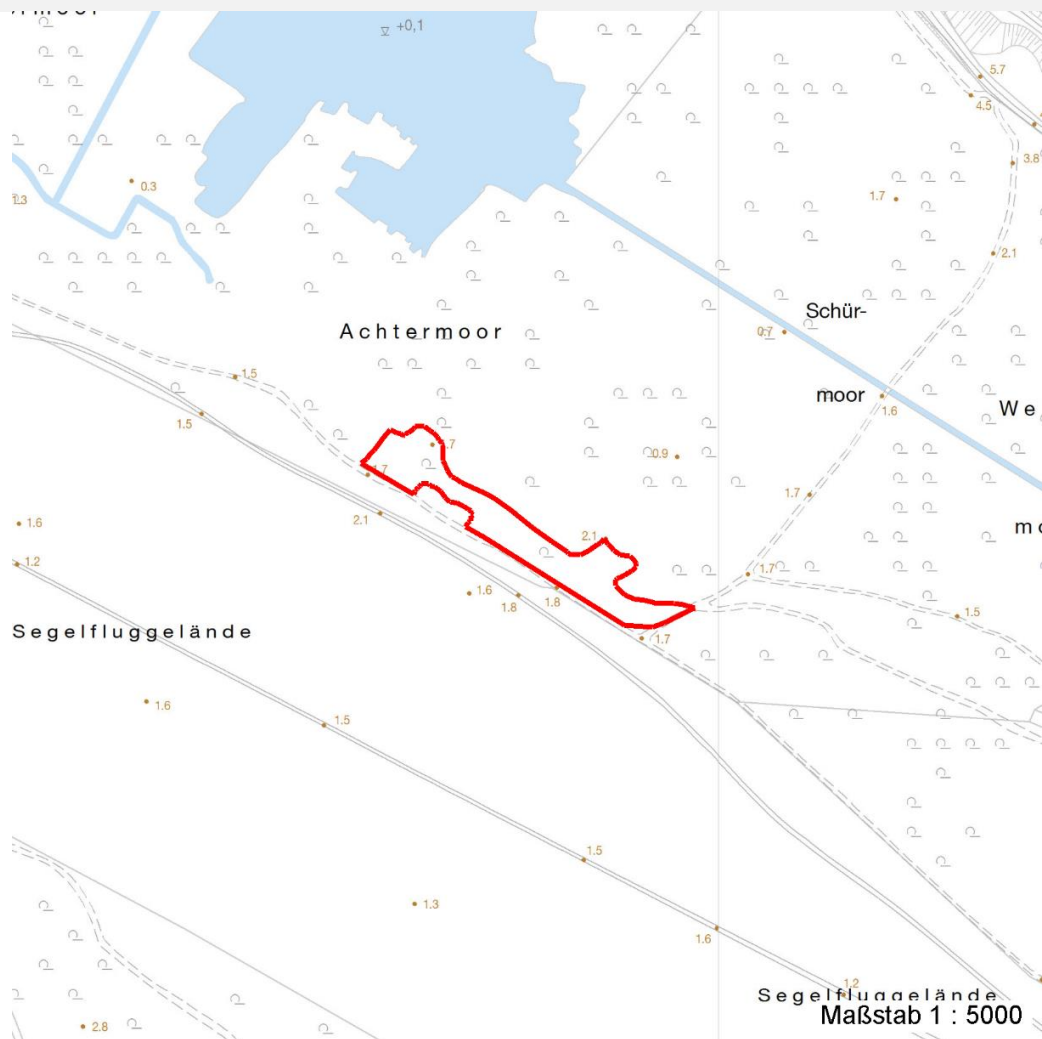
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	53163
		DK5 DK5-GK	7430 7432
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80 108
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6007,1468
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
53163	53164	7430	80	12.09.2011	K	7432	108
53163	53068	7430	162	01.08.2000	<	7632	53

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Örtlich deutliche Trittschäden und örtlich etwas Vermüllung.
Wertgesichtspunkte	Große Bestände der stark gefährdeten Sparrigen Binse, eventuell die größten, bekannten in Hamburg, weitgehend naturnaher, magerer Standort, Vorkommen gefährdeter Arten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	53163
		DK5 DK5-GK	7430 7432
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80 108
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6007,1468
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, Vermüllung und Freizeitnutzung eventuell etwas eindämmen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TDS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2330
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	SW - Südwest
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	70 %
1. Krautschicht	50 %
Moosschicht	30 %
Zwergsträucher	10 %
Veg. - Höhe	
1. Krautschicht	0.20 m
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	0
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	53163
		DK5 DK5-GK	7430 7432
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80 108
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6007,1468
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
2330 (HH) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]					B
Habitatstrukturen					A
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	hoch	gering		C
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Therophyten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
niedrigwüchsige Gräser; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%		A
hochwüchsige Gräser; geschätzter Anteil	gering	hoch	dominant		A
Moose; geschätzter Anteil	gering	keine	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	gering	keine	keine		A
Anzahl Wuchsformen;	5	4	< 4		B
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Vorkommen aller Phasen;	ja	nein	nein		B
Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus					
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		A
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	> 10%	< 10%	keine		A
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		A
Hinweise auf die typische Fauna; Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	günstig	mittel	ungünstig		A
	hoch	gering	keine		A
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes; Degradationszeiger;	günstig	mittel	ungünstig		A
Abstand zu Emittenten;	< 10%	10-25%	> 25%		A
Untypische Vegetationsaspekte; Gehölze;	groß	gering	kein		A
hochwüchsige Gräser;	günstig	mittel	ungünstig		A
Neophyten;	< 10%	10-25%	> 25%		A
	< 10%	10-50%	> 50%		A
Nutzungen;	keine	wenig	zahlreich		A
Trittschäden;	günstig	mittel	ungünstig		C
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		C
hörbarer, dauerh. Lärm;	keine	gering	stark		C
	kein	deutl.	stark		B
Arteninventar					A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	53163
		DK5 DK5-GK	7430 7432
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80 108
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6007,1468
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	8
Boden	Feuchte	trocken	3,1
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,4
	Reaktion	sauer	3,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w	B	-	-														
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	h	W	-	-								G		3	V			
Ammophila arenaria (Gewöhnlicher Strandhafer)	7	z		-	-									1					
Anchusa officinalis (Gewöhnliche Ochsenzunge)	7	w		-	-										3	3	V		
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w	T	-	-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-														
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	h	W	-	-										3		V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-														
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w	T	-	-														
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	z	W	-	-											3		V	
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-														
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w		-	-														
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-	-											V		V	V
Filago arvensis (Acker-Filzkraut)	7	w	W	-	-												3		
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	w	W	-	-											V		V	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w	T	-	-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-														
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w		-	-											3		3	
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-	-														
Nardus stricta (Borstgras)	7	w		-	-											2		3	V
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-														
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	z	T	-	-													V	
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-														
Salix repens (Kriech-Weide)	7	z		-	-											2		3	V
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	7	w	T	-	-														
Spergularia rubra (Rote Schuppenmiere)	7	w		-	-													V	
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	z	T	-	-														
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	53163
		DK5 DK5-GK	7430 7432
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80 108
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6007,1468
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-												
Viola tricolor (Wildes Stiefmütterchen)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														10	12	5	
Anzahl Arten														32			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland